

Arbeitsblätter »Von der Sojabohne zum Fleisch«

Schneide die Texte aus und ordne jedem Bild den richtigen Text zu.

Wir kaufen unser Fleisch und unsere Wurst in der Metzgerei oder an der Fleischtheke im Supermarkt. Die Schweine, die das Fleisch oder die Wurst liefern, werden mit Sojabohnen gefüttert. Für jedes Würstchen, das Du isst, wird eine große Menge Sojabohnen gebraucht. Die selbe Menge Sojabohnen, die man für ein Würstchen braucht, könnte sieben Menschen satt machen.

Ein großer Anteil der Sojabohnen wird in die reichen Industrieländer Europas exportiert. Die Sojabohnen werden in Säcken mit einem Schiff nach Europa gebracht und hier zu Sojamehl verarbeitet.

Feldarbeiter in Afrika bauen auf großen Plantagen die Sojabohnen an. Sie pflegen die Sojapflanzen und ernten ihre Bohnen.

Diese Pflanzen wachsen auf großen Plantagen in Afrika. Sie werden zwischen 30 cm und 1 m groß und bekommen, wenn sie reif sind, braune Hülsenfrüchte. In diesen Hülsen wachsen die hellgelben Sojabohnen.

In einem Schweinemastbetrieb wird Sojamehl als Mastviehfutter zum Mästen an die Tiere verfüttert. Wenn sie fett genug sind, werden sie geschlachtet. Das Schweinefleisch wird in Metzgereien und Fleischfabriken zu Fleisch- und Wurstwaren verarbeitet. Die Fleisch- und Wurstwaren werden in Metzgereien und Supermärkten verkauft.

Viele Menschen in Afrika ernähren sich von Sojabohnen, das sie zu Mehl verarbeiten. Aus dem Mehl backen sie Brot und kochen sie Brei. Doch für die meisten Menschen reicht es nicht aus und sie werden nicht satt.

1.



© Photo by IITA

2.



© Photo by IITA

3.



© Photo by IITA

4.



© Fabrizio Michele Mondino

5.



© Ursula Rosecu

6.



© Janet Rahn